

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 8.2.2024Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 24634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Kulturbüro des Landkreises Osnabrück stellt Publikation über Klöster vor**

**Osnabrück.** In seinen „Schriften zur Kulturgeschichte des Osnabrücker Landes“ hat das Kulturbüro bereits zahlreiche Themen zur Vielfalt der Region anschaulich bearbeitet. Nun erscheint mit Band 26 dieser Reihe eine neue Perspektive auf die Entstehung der Kulturlandschaft: „Klosterbesuche. Entdeckungen im Osnabrücker Land“ von Frank Huismann und Katharina Pfaff lädt zu einer Reise zu den bedeutenden Klöstern und Stiften in der Region ein, deren Spuren noch heute zu finden sind.

Verständlich erklärt und darüber hinaus auch anschaulich bebildert durch Fotos von Uwe Lewandowski führt das Buch an die Standorte von 18 Klöstern und Stiften im Landkreis und in der Stadt Osnabrück. Die einzelnen Orte werden nicht nur in ihren Besonderheiten vorgestellt. Ebenso werden die Entwicklungen der jeweiligen Ordensgemeinschaften und die geschichtlichen Zusammenhänge erklärt und eingeordnet. Es handelt sich dabei um keine wissenschaftliche Publikation. Vielmehr richtet sie sich an kulturhistorisch interessierte Menschen, die sich so dem Thema nähern und Schauplätze besuchen möchten.

Landrätin Anna Kebschull begrüßt die neue Publikation: „Die kulturelle Vielfalt des Landkreises liegt auch in den konfessionellen Besonderheiten begründet und ist damit sicherlich auch eine Quelle der Toleranz, die wir hier in besonderem Maße gegenüber anderen Menschen erleben.“

Ein Aufhänger für die beiden Autoren, Historiker Frank Huismann und Kulturwissenschaftlerin Katharina Pfaff, war das 375. Jubiläum des Westfälischen Friedens. Ein Dreh- und Angelpunkt sind daher die politischen und religiösen Vorgänge, die zum Dreißigjährigen Krieg führten, sowie die Folgen des Vertragsschlusses 1648 für das Osnabrücker Land, die nicht zuletzt auch in konfessioneller Hinsicht bis heute nachhallen.

Fotograf Uwe Lewandowski setzte die 18 Einrichtungen in Landkreis und Stadt für die „Klosterbesuche“ in Szene und stellt insbesondere mit seinen Luftbildern ungewöhnliche Perspektiven auf bekannte Klosterareale her.

„Klosterbesuche. Entdeckungen im Osnabrücker Land“ ist über den Buchhandel für 19,90 Euro erhältlich. Am 21. Februar, 18.30 Uhr, stellen die beiden Autoren und der Fotograf das Buch auf der Kommende Lage in Rieste im Rahmen einer Lesung mit Bildpräsentation öffentlich vor. Zu der Veranstaltung laden der Heimatverein Rieste und der Förderverein Kloster Lage ein. Der Eintritt zur Lesung ist frei. Weitere Termine zur Buchvorstellung sollen folgen.

Bildunterschrift:

Beim Kloster Ohrbeck in Georgsmarienhütte-Holzhausen stellten (von links) Fotograf Uwe Lewandowski, Kulturbüroleiter Burkhard Fromme, Autor Frank Huismann, Bruder Andreas (Kloster Ohrbeck), Landrätin Anna Kebschull und Autorin Katharina Pfaff das neuerschienene Buch „Klosterbesuche. Entdeckungen im Osnabrücker Land“ vor.

Foto: Landkreis Osnabrück/Hermann Pentermann